08/2020 ACLE ID191500 llen Änderungen unterzogen werden. ANTHOS.COM

DAS ENTDECKEN VON GEWISSHEITEN

ANTHOS CLASSE A6 PLUS

CONTINENTAL INTERNATIONAL

A6.

Sede legale ed amministrativa Headquarters

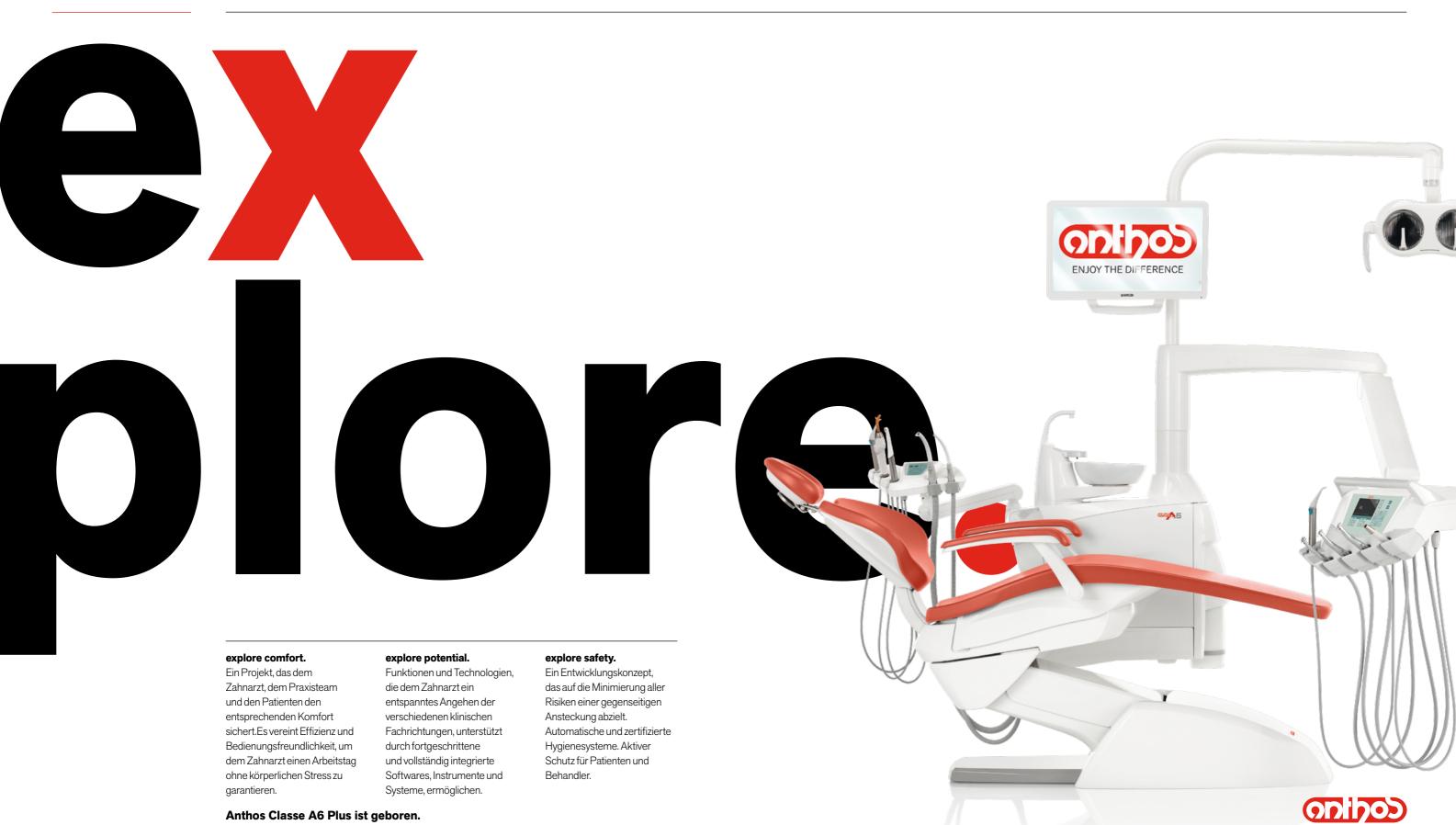
Cefla s.c. Via Selice Provinciale, 23/a 40026 Imola - Bo (Italy) tel. +39 0542 653111 fax +39 0542 653344

Stabilimento Plant

Via Bicocca, 14/c 40026 Imola - Bo (Italy) tel. +39 0542 653441 fax +39 0542 653601 **(€**



CLASSE A6 PLUS



_

Arbeitskomfort im Design

LEICHTIGKEIT





SideFlex-Technologie.

Die optional mit der SideFlex-Technologie ausgestatteten Peitschen folgen der seitlichen Verschiebung des Schlauchs auf ergonomische Das Gelenk vermindert die auf das Handgelenk

des Zahnarztes ausgeübte Belastung und das Schwingbügelsystem des Instruments garantiert in jeder Arbeitsposition ein optimales Arbeiten.



Arbeitskomfort. Pneumatische Entriegelung, aktiviert durch den Sensor auf dem Griff für die Höheneinstellung der Instrumente. Sechstes Instrument als Option und ein in zwei Größen verfügbares Traytablett: Standard und kompakt.



Sichere und funktionelle Geometrie

FLEXIBILITÄT

Das Design des Instrumententrägers International zusammen mit der vom Armsystem gebotenen Flexibilität machen dem Zahnarzt das Positionieren und das Arbeiten in jedem Arbeitsbereich möglich. Die ergonomisch angeordneten Instrumente sind sicher in ihren Aufnahmen untergebracht und das Handstück ist von jeder Position aus leicht greifbar. Die Geometrien des Instrumententrägers International spiegeln sich in einer optimalen Arbeitsraumgestaltung mit leicht erreichbaren Instrumenten und gut sichtbarem Display wieder.



Zusätzliche Aufnahme. Als Zubehör stehen die Aufnahme für das sechste Instrument und die Vorbereitung für den Röntgensensor Zen-X zur Verfügung.

Röntgenbildbetrachter.

Der mit Hintergrundbeleuchtung ausgestattete und zum Betrachten von großen Röntgenbildern und Panoramaaufnahmen ausgelegte Röntgenbildbetrachter ist so positioniert, dass dem Behandler eine bequeme und direkte Sicht geboten wird.



Traytablett. In frontaler Ausführung mit größeren Abmessungen erhältlich, die dem Zahnarzt und der Helferin eine großzügie und leicht erreichbare Ablagefläche bietet.





Die Reichhaltigkeit der Helferinnenseite

PERSONALISIERUNG

Höchste Konfigurierbarkeit auf der Helferinnenseite durch Helferinnenelemente, die mit 3 oder mit 5 Aufnahmen ausgestattet sein können. Das auf einen auch in der Höhe verstellbaren Doppelarm montierte Helferinnenelement stellt dank des integrierten glasgeschützten Touchdisplays, über das sich die

Behandlungsstuhlbewegungen und eine Reihe von wichtigen Funktionen wie die Aktivierung der Hygienesysteme, wenn vorhanden, die Mundglasfüllung, das Einund Ausschalten der Lampe, das Spülen und das Standby steuern lassen, eine wertvolle Hilfe dar.



Helferinnenelement mit 3 Instrumenten. Das serienmäßig gelieferte Helferinnenelement mit 3 Instrumenten, das zahlreiche Positionen einnehmen kann, ist die Antwort auf jede klinische Anforderung. Ein schwenkbares Traytablett aus Edelstahl vervollständigt das Zubehörangebot.



Helferinnenelement mit 5

Instrumenten. Das optionale Helferinnenelement ist mit 5 Aufnahmen ausgestattet. Es kann jede Position einnehmen, die zur Optimierung der Arbeitsergonomie von Nutzen ist. Neben den 2 Kanülen können bis zu 3 Handstücke nach Wahl, einschließlich Kamera, Spritze, Polymerisationslampe T-LED oder ein dynamisches Instrument hinzugenommen werden.



Speischale mit optischem

Sensor. Das System für die Mundglasfüllung kann optional mit einem automatischen Sensor für den Füllvorgang ausgestattet werden. Die Speischale aus Keramik ist vollständig ausbaubar, um eine schnelle und effiziente Desinfektion zu gewährleisten. Als Option kann sie motorisch angetrieben sein. In diesem Fall synchronisiert die Software die Spülvorgänge und die Behandlungstuhlbewegungen.



CONTINENTAL





Exklusivität und Design

STIL





Zum einen das kompakte Design der Wassereinheit und die große Farbauswahl, die der Praxis ihren eigenen Stil verleiht. Zum anderen die Funktionalität der Elemente und die Qualität der Materialien. Von außen erreichbare Flasche der unabhängigen Versorgung, eine große Tür für einen optimalen Zugang zu den Systemen im Inneren der Wassereinheit und eine in Ruheposition fern vom Arbeitsbereich platzierte Speischale.

Einzigartige Personalität.

Die Wassereinheit ist in 4 optionalen farblichen Charakterisierungen erhältlich und kann mit Standardbezügen oder anatomischen Polsterungen kombiniert werden, die beide in 14 Farben erhältlich sind.

Anatomische Polsterungen.

Die optionalen anatomischen Polsterungen bieten dem Patienten ein einzigartiges Gefühl von Komfort und Wohlbefinden.



FARBEN

- 102 198 Atlantikblau
- 113 183 Pazifikblau
- 106 196 Mittelmeerblau136 186 Indischblau
- 135 194 Venezianisches Rot
- 115 195 Schottischer Lachs
- 132 192 Heidelbeerviolett
- 134 184 Japanische Glyzinie
- 103 182 Nevadagelb
- 123 193 Polynesiengrün
- 101 197 Karibikgrün
- 137 187 Leuchtendes Silber
- 121 199 Anthrazitgrau
- 130 180 Grafitschwarz

Standardbezüge



Anatomische Polsterungen

Die Formen des Komforts

DESIGN

Das Design des Behandlungstuhls bietet dem Zahnarzt eine optimale Arbeitsergonomie und dem Patienten den höchsten Komfort. Das schlanke Profil des Sitzes und der Rückenlehne vermeidet eine Platzwegnahme unter dem Behandlungsstuhl.



Geformter

Behandlungsstuhl.

Die verjüngte Form und die geringen Abmessungen sind so konzipiert, dass das gesamte Behandlungsteam reibungslos und hindernisfrei arbeiten kann. Die klaren und essentiellen Linien garantieren eine besonders einfache und gründliche Desinfektion.

FORMEN

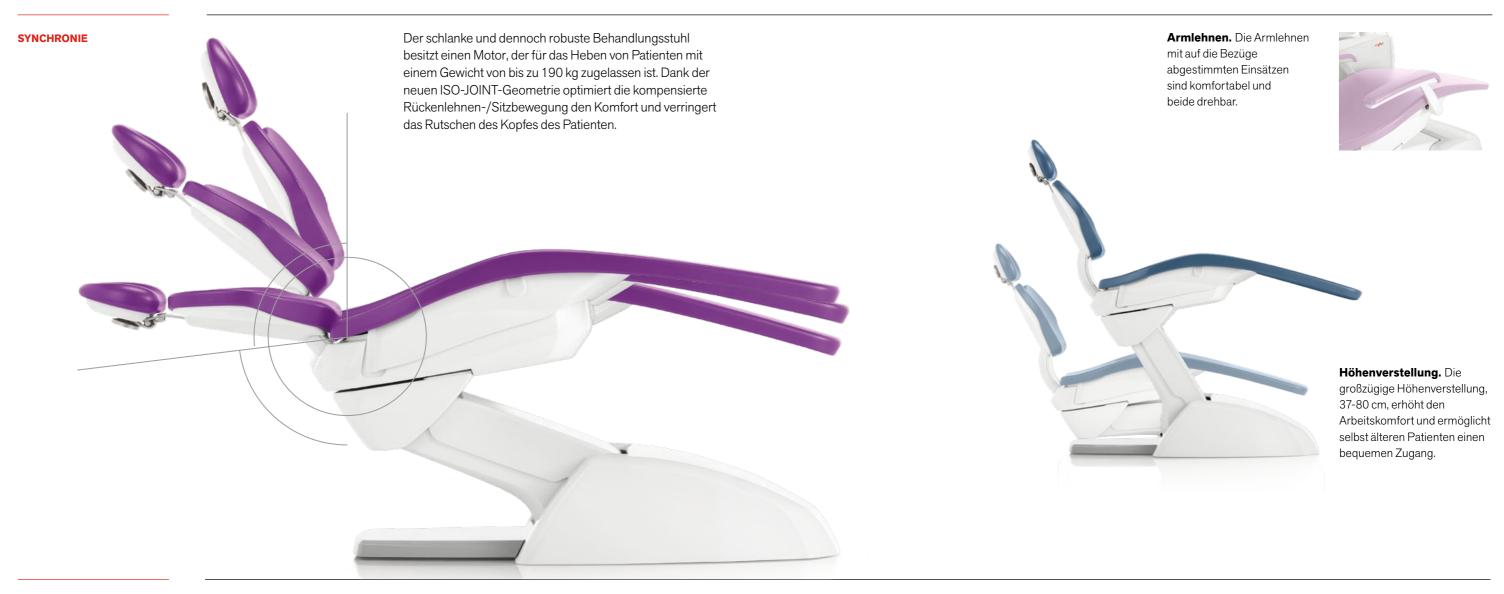
16



Rückenlehnen.

Die Auswahl zwischen zwei
Arten von Rückenlehnen
mit schmaler und breiter
Form ist die Antwort auf die
zahlreichen ergonomischen
Anforderungen des
Zahnarztes.
Der Patientenkomfort ist stets
gewährleistet und der Zugang
ist bequem möglich.

Die Wichtigkeit der Bewegungen



ANATOMIE

Kopfstütze. Neben der in zwei Achsen verstellbaren Version mit mechanischer Verriegelung ist als Option die Kopfstütze Comfort erhältlich, die sich der Anatomie des Patienten vollkommen anpasst. Die Orbitalbewegung in 3 Achsen ermöglicht die perfekte Positionierung des Kopfes und garantiert dem Patienten auch bei längeren Sitzungen den entsprechenden Komfort.









Hochentwickelte Funktionen, garantierte Präzision

LCD TOUCH

Classe A6 Plus ist mit einer neuen Bedienkonsole mit LCD-Farb-Touch-Display ausgestattet. Die farbigen Symbole erleichtern das Verständnis der verschiedenen Funktionen und das sofortige Aktivieren der Befehle. Im Display werden die wichtigsten Informationen übersichtlich angezeigt. Der Zugriff auf die Einstellungen der einzelnen Instrumente, des Behandlungsstuhls und der integrierten Geräte gestaltet sich schnell und intuitiv.









Clean. Funktion, die den Betrieb des Bedienfeldes während der Reinigung der Glasfläche der Bedienkonsole unterbindet, um ein unbeabsichtigtes Betätigen der Bedienelemente zu vermeiden.





Chronometer. Mit dieser Funktion lassen sich Vorgänge mit erforderlicher Prüfung der Anwendungszeit, beispielsweise bei der Verwendung von Ätzgelen oder Kompositen, leicht unter Kontrolle halten.





Endo. Dank des als Option erhältlichen Mikromotors i-MMs hat der Zahnarzt Zugriff auf alle integrierten endodontischen Funktionen, die sich über die zur Ausstattung der Behandlungseinheit gehörige Bedienkonsole steuern lassen.



Multiprofil. Höchste Anwendungsvielfalt durch das Speichern von Automatismen des Mundglas-Speischalensystems, der bevorzugten Arbeitspositionen und der Einstellungen für die Verwendung der einzelnen Instrumente, für bis zu maximal 4 Benutzer. Nützliche Funktion für multiprofessionelle Praxen oder für Kliniken mit häufigem Arztwechsel.

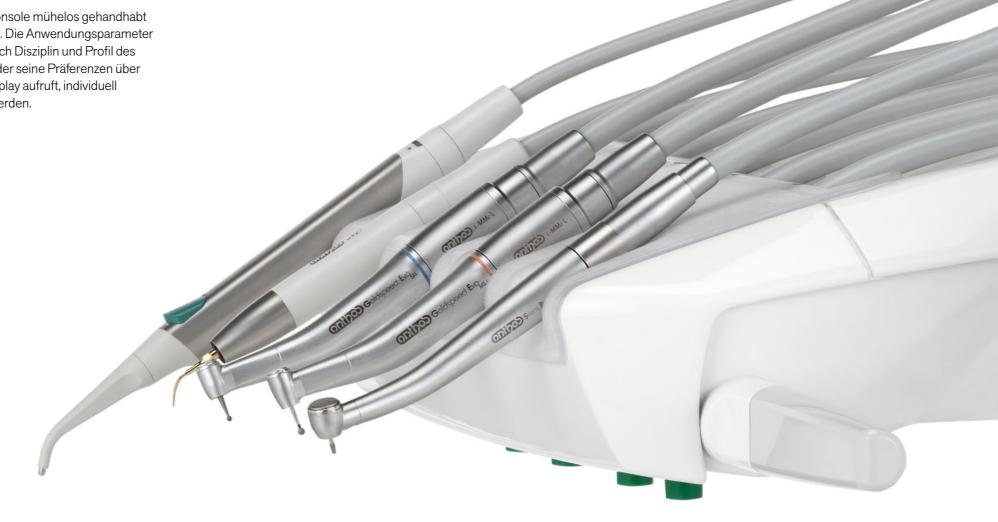
Fortgeschrittene Leistungen

INSTRUMENTE

Die in die Elektronik der Behandlungseinheit integrierten Instrumente, die an Classe A6 Plus zur Verfügung stehen, bieten dem Zahnarzt ein breites Spektrum an klinischen Aktivitäten, da jedes einzelne Instrument direkt über

die Bedienkonsole mühelos gehandhabt werden kann. Die Anwendungsparameter können je nach Disziplin und Profil des Zahnarztes, der seine Präferenzen über das LCD-Display aufruft, individuell angepasst werden.





Instrumente für jeden Bedarf, von den leichten und ergonomischen Mikromotoren bis hin zur HD-Kamera mit flachem Kopf und kapazitiver Taste zur Vereinfachung der Freeze-Frame-Funktion. Eine Auswahl an hochwertigen Handstücken, die dem Zahnarzt jeden zahnärztlichen Fachbereich erschließen lassen.



Mikromotoren. Zwei Versionen: i-MMr (3,3 Ncm) mit LED; i-MMs (5,3 Ncm) mit LED-Beleuchtung, Vorbereitung für endodontische Behandlungen. 100 bis 40.000 U/min.



Zahnsteinentferner. Mit den besten handelsüblichen Spitzen kompatible Handstücke mit oder ohne LED. Im ENDO-Modus stellen sie bei Wurzelkanalbehandlungen ein wertvolles Instrument dar.



Turbinen und Winkelstücke. Dem Zahnarztprofi steht eine große Auswahl an spezifischen Turbinen und Winkelstücken zur Verfügung, die für alle zahnärztlichen Leistungen geeignet sind.



Spritzen. Sie sind mit 3 und mit 6 Funktionen erhältlich und zeichnen sich durch eine ergonomische Form aus. Der Spritzenkörper aus Metall und die in gerader und abgewinkelter Version erhältliche Kanüle sind abnehmbar und autoklavierbar.



Polymerisationslampe. Höchste Ergonomie durch den drehbaren Griff. 6 Programme für die Polymerisation und autoklavierbare Lichtleiterführung.

T LED



HD-Kamera. An der C-U2 mit Glas-Optik und LED-Diffusor ist ein 16:9 HD-Sensor integriert, der hochauflösende klinische Bilder aufnehmen kann.

Erhöhtes klinisches Potenzial

ENDODONTIE

Das optionale System für die integrierte Endodontie optimiert die Ergonomie der Wurzelkanalbehandlungen. Es umfasst einen Mikromotor, die Autostop-, Autoreverseund Autoforward-Funktionen sowie einen elektronischen Apexlokalisator. Während der Behandlung werden die wichtigsten Daten angezeigt, die einen vollständigen Überblick über die Behandlung verschaffen. Die Software stellt automatisch die Werte für das Drehmoment und die Drehzahl ein, die aber auch frei vom Zahnarzt definiert werden können.





Endodontie. Während der endodontischen Behandlung zeigt die LCD-Farbkonsole die wichtigsten Daten an, die für den Zahnarzt von Nutzen sind, da sie ihm einen vollständigen Überblick über die Behandlung verschaffen.



Apexlokalisator. Während des Einsatzes der Instrumente für die Wurzelkanalbehandlung wird der Abstand zum Apex auf dem LCD-Display angezeigt. Die Annäherung an den Apex wird von der ENDO-Software festgestellt. Wenn der Apex erreicht ist, wird die Drehung des Mikromotors von der Apex-Stop-Funktion unterbrochen.



Mikromotor i-MMs. Leicht, kompakt und vollständig autoklavierbar. Genaue und präzise Drehmomenteinstellung.



Winkelstück.
EVO E4 mit einem
Untersetzungsverhältnis
von 4:1 ist autoklavierbar
und thermodesinfizierbar.
Der Miniaturkopf erleichtert
den Zugang zu den
schwerer erreichbaren
Behandlungsbereichen.

Optimierung des Arbeitsablaufs

INTEGRATION

Das Multimediasystem für die Aufnahme von HD-Bildern und die integrierte Röntgentechnik trägt dazu bei, die im Behandlungsstuhl zu verbringenden Zeiten zu verkürzen. Darüber hinaus profitiert der Patient auch von einer zielgerichteten Einbeziehung, die ihm

Informationen zum ratsamsten Therapieverlauf vermittelt. Die schnelle Diagnose und die effiziente Kommunikation mit dem Patienten garantieren einen flüssigeren Arbeitsablauf, der die Gesamtwirtschaftlichkeit der Praxis fördert.

MULTIMEDIA

HD-Kamera C-U2. Mit ihren hochauflösenden Bildern fördert sie die Kommunikation zwischen dem Zahnarzt und dem Patienten. Sie ist bedienungsfreundlich, erfordert keine manuellen Einstellungen und ihre flache Form trägt dazu bei, dass sich distale Flächen problemlos erreichen lassen.

22-Zoll-LED-Monitor. Der nach 93/42/EWG zertifizierte Monitor ist für den Anschluss an den PC über Kabel vorbereitet. Er ist auch als Multitouch-Version erhältlich, mit Ausrichtungsmöglichkeit des Bildschirms durch 2 verschiedene Halterungstypen.

Anzeigen. Von der Kamera aufgenommene Einzelbilder oder bis zu 4 als Mosaik angeordnete Bilder, die einen schnellen Vergleich zulassen, können auf dem Monitor angezeigt werden.

RADIOLOGIE

Technologie. In der Behandlungseinheit integriertes intraorales Röntgengerät mit drahtlosem Handgerät. Ausgezeichnete Bilder durch die parallele Ausrichtung, die durch eine 30 cm-Kollimation in Verbindung mit einem Fokus

RXDC - HyperSphere-

von 0,4 mm erzielt wird. Der Röntgenkopf dreht um das Kugelgelenk, um unbegrenzte Positionen zu erreichen.

Zen-X. lm

Staub zertifiziert.

Instrumententräger integrierter Röntgensensor, einsatzbereit mit USB-Kabel. Er ist in zwei Größen erhältlich und in der Lage, hochauflösende Bilder bei minimaler Strahlenbelastung aufzunehmen. Der desinfizierbare Sensor ist nach IP67 gegen das Eindringen von Wasser und

22-Zoll-LED-Monitor.

Full HD-Monitor im Format 16:9 mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln und Flachbildschirm mit IPS Panel für eine einfache Ansicht aus jedem Winkel. Der Helligkeitsgrad und die Kontraststufe sind dank der LED-Quellen stets optimal.



Vorteil der automatischen Systeme

HYGIENE

Die breitgefächerte Auswahl an
Hygienesystemen setzt das Risiko einer
gegenseitigen Ansteckung und der
Verschmutzung von internen Leitungen auf ein
Minimum herab. Der mit der Automatisierung der
Abläufe verbundene Vorteil ist ein weiterer Faktor,
der zusätzliche Sicherheit bietet.
Über die Bedienkonsole hat der Bediener
die vollständige Kontrolle über die
Desinfektionszyklen, da er die einzelnen
Parameter entsprechend anpassen kann.

Der Einsatz des W.H.E. Systems in Kombination mit einer täglichen Ausführung des intensiven BIOSTER-Desinfektionszyklus hat eine bei null liegende bakterielle Belastung in den von den Instrumenten ausgegebenen Kühlflüssigkeiten ergeben. Dieses Ergebnis ist durch die von der römischen Universität La Sapienza und vom wissenschaftlichen Fachbereich für öffentliches Gesundheitswesen und Kindergesundheit der Universität Turin ausgeführten Kontrollen nachgewiesen.







w.H.E. Nach DVGW zertifiziertes kontinuierliches Desinfektionssystem, das einer Verschmutzung des Versorgungswassers der Behandlungseinheit durch Rückfluss vorbeugt und gegen alle im Wasser vorkommenden Verunreinigungen wirkt. Empfohlen wird der Gebrauch von Peroxy Ag+.



BIOSTER und FLUSHING.

BIOSTER ist das automatische System zur intensiven Desinfektion der inneren Kreisläufe der Sprays mittels antiseptischer Flüssigkeit (Peroxy Ag⁺). Die Software steuert jede Phase des Zyklus und der Bediener kann die Einstellungen personalisieren. FLUSHING ist eine schnelle Spülfunktion der Sprayleitungen. In den Leitungen stagnierende Flüssigkeit wird durch diese Spülfunktion, die sich allmorgendlich bei Öffnung der Praxis empfiehlt, beseitigt.



A.C.V.S. Automatisches Spülund Desinfektionssystem der Absauganlage. Ermöglicht eine desinfizierende Behandlung zwischen einem Patienten und dem nächsten.



s.H.s. Vorrichtung für die Sprayversorgung als Alternative zum Wassernetz. Funktioniert mit einem mit destilliertem Wasser gefüllten Tank: Auf diese Weise wird die Bildung von Kalk verhindert. Äußerst nützlich bei besonders hartem Leitungswasser.



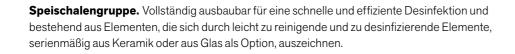
O.D.R. Serienmäßig vorhandener Mechanismus, der automatisch einen Luftstrahl ausgibt, durch den flüssige und feste Rückstände nach dem Gebrauch vom Handstück entfernt werden.

Effizienter Schutz

SCHUTZ

Die effiziente Lösung zum Schutz vor Kontaminationsrisiken geht aus einem von den Anthos-Forschern im Vorfeld erarbeiteten Entwicklungskonzept hervor, das auf bewusst gestalteten Elementen der Behandlungseinheit beruht.







Doppelte Filter. Sie sind leicht herausnehmbar und ermöglichen eine praktische Entleerung und Reinigung.



Absaugkanülenführungen. Leicht ausbaubare Elemente für eine perfekte Reinigung eines potenziell kritischen Bereichs.



Schnellkupplungen. Entriegelungssystem für die Reinigung und den eventuellen Austausch.



Abnehmbare Peitschen. Die optionalen SideFlex-Peitschen sind abnehmbar, um die Reinigungsarbeiten zu erleichtern.



Oberflächen. Bei der Gestaltung aller Oberflächen wird stets berücksichtigt, dass sie einfach zu reinigen sein müssen.



Frontabdeckung abnehmbar. Die Instrumentenablage auf dem Instrumententräger Continental ist abnehmbar und desinfizierbar.



Bezüge. Beständige, nahtlose und leicht zu desinfizierende Polsterungen.



Einwegfolien. Schützen die Glasscheiben der Bedienkonsole des Arztes an Continental, International sowie das Helferinnenelement.



Griff. Der Handgriff des Instrumententrägers Continental ist abnehmbar und autoklavierbar.



Instrumentenablage. Instrumentenablage aus Silikon, autoklavierbar.



Zugang zur Wassereinheit. Großzügige Öffnung auf der Seite der Wassereinheit für den Zugang zu den integrierten Systemen.



Lampengriffe. Sie sind alle abnehmbar und autoklavierbar.

Beleuchtungstechnologien

OP-LAMPE

Es stehen zwei OP-Lampen mit LED-Emissionsquelle zur Auswahl. Beide sind mit einem in 3 Achsen beweglichen Gelenk, einem hermetischen Frontteil, einem "No-Touch"-Sensor für die Einstellung der Beleuchtungsstärke und einer doppelten Parabel für einen großen Lichtspot und einen schattenfreien Arbeitsbereich ausgestattet. Als Option ermöglicht Venus LED MCT

(Multi Colour Temperature) die Nutzung von 3 verschiedenen Farbtemperaturwerten, die eine perfekte Ausleuchtung der Mundhöhle in jeder Situation garantieren. 4300 K (Warmlicht) optimal für chirurgische Behandlungen, 5000 K (neutrales Licht) spezifisch für die konservierende Behandlung und 5500 K (Kaltlicht) für die Farbmessung.







Sensor. Die Beleuchtungsstärke ist bis 50.000 Lux einstellbar und kann mittels eines "No-Touch"-Sensors moduliert werden.

Curing-Modus. Diese Funktion verändert die Wellenlänge des Lichts, um einer Vorpolymerisation der Komposite vorzubeugen und zugleich eine optimale Beleuchtung sicherzustellen.







Venus Plus L-LED.

Serienmäßig gelieferte LED-OP-Lampe mit einer über Potentiometer einstellbaren Beleuchtungsstärke von 3.000 bis 50.000 Lux und einer Farbtemperatur von 5000 K. Ein- und Ausschaltung auch über IR-Sensor.





Lichtfarbe. Alle Temperaturänderungen, von warm auf neutral oder kalt und umgekehrt, sind einfach aktivierbar und gewährleisten eine stets perfekt auf den Eingriff abgestimmte Sicht auf das OP-Feld. Hervorragende Schattenauflösung des Lichtstrahls zur Minimierung von Schatten in der Mundhöhle.



Der Wert einer Entscheidung

ZUBEHÖRTEILE

Eine große Auswahl an Zubehörteilen ermöglicht es dem Zahnarzt, die Behandlungseinheit ganz den eigenen Bedürfnissen anzupassen.



Fußschalter. Es stehen drei Ergonomien zur Verfügung, die alle ebenfalls in drahtloser Ausführung erhältlich sind. Sie ermöglichen die Chip-Air/Water-Aktivierung, die Umschaltung der Drehrichtung des Mikromotors, die Bewegung des Behandlungsstuhls und das Aufrufen der abgespeicherten Positionen.



Arbeitsstühle.

Ergonomisches Modell mit verstellbarer Sitzhöhe von 47 bis 63 cm oder anatomisches Modell für den Zahnarzt und die Helferin mit verstellbarer Höhe von 42 bis 56 cm. Für alle Modelle ist eine Verlängerung von 10 cm verfügbar



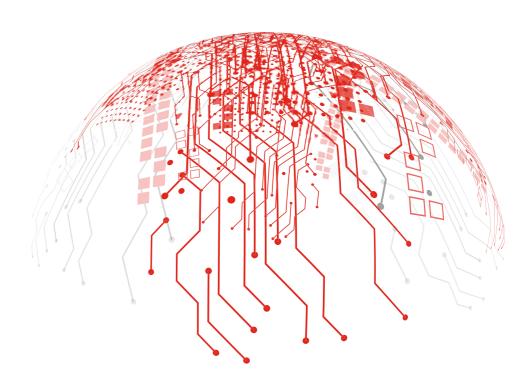
Stop Vacuum. In der Basis des Behandlungsstuhls integrierte Vorrichtung, die bei Betätigung die Unterbrechung der Absaugung bewirkt, ohne die Kanülen ablegen zu müssen.



Kopfstütze. Neben der in zwei Achsen verstellbaren Version mit mechanischer Verriegelung ist das Modell Comfort auch mit pneumatischem Verriegelungssystem und Bewegung in drei Achsen für eine freie und präzise Positionierung erhältlich.

Anthos Connect

TELEASSISTENZ



Anthos Connect

Das gesamte Sortiment der Behandlungseinheiten Anthos ist mit einem integrierten Gerät für die Internetverbindung ausgestattet.

Eine Reihe optionaler digitaler Dienste, die aus der Ferne bereitgestellt werden, optimieren die Effizienz des Arbeitsablaufs der Praxis. Die über Easy Check mit dem Internet verbundene Behandlungseinheit kann in Echtzeit von einem Diagnoseservice und technischer Unterstützung profitieren.

Di.V.A.*, der digitale virtuelle Assistent, ermöglicht es dem Zahnarzt durch ein einfaches und intuitiv gestaltetes Bedienfeld, die Anwendung der Instrumente durch eine entsprechende Effizienzanalyse des Praxissystems zu überwachen.

Der Betriebszustand aller angeschlossenen Geräte wird ständig und in Echtzeit überwacht. In großen Strukturen stellt dieser Dienst ein hervorragendes Hilfsmittel für die Verwaltung der Arbeitslasten und die Planung der Wartungsarbeiten dar.

*Digital Virtual Assistant